

Konfektionär aus Bielefeld

HD (DREWER) Herrenrad 1938



Bielefeld war schon frühzeitig ein Industrieort überregionaler Bedeutung. Schon im 17. Jahrhundert stand die Nordwest-Rheinfälische Stadt für Tabak, Leinenproduktion und - Handel, Spinnereien und später Maschinenbau. In Bielefeld waren die Firmen Miele, Dürkopp, Göricke, Rabeneick, Anker, Rixe, Bastert, Meister und andere beheimatet. Alles Fahrradfirmen, die später auch in die Motorradherstellung einstiegen.

Bei einer dieser Firmen wird vermutlich Hermann Drewer die Rahmen für seine HD Räder bezogen haben. Drewer hatte schon in den 20er Jahren mit einem Reparaturservice für Fahrräder begonnen, hatte später auch mit Drahteseln gehandelt, teil unter eigenem Label, als „HD - Original Drewerrad“. Eines seiner Produkte hat sich nach Österreich verirrt, wir sehen es hier auf den Fotos und erkennen den typischen Stil der 30er Jahre, der sich – noch mit Wulstreifen - in einer schmacken Verlaufflackierung oder auch dem zackigen Schutzblechreiter manifestiert – und anhand der Schlagzahl 38 in der F&S Freilaufnabe auch dokumentiert wird.





